

- |                              |  |
|------------------------------|--|
| Seite d.<br>Bibl.-<br>Katal. |  |
| 157                          | <b>Fb.</b><br>124. <i>Strasburger, E.</i> Streifzüge an der Riviera. 3. Aufl. Jena 1913. 8°.   |
| 159                          | <b>G.</b><br>1. <i>Anzeiger f. Schweizer Altertumskunde</i> , Bd. 16, no. 2—3;<br>17, no. 1—3.   |
| —                            | 156. <i>Praehistorische Zeitschrift</i> , Bd. VI, Heft 3—4.  |
| 160                          | 160. <i>Deutsche Gesellschaft f. Anthropologie, Ethnologie u. Urgeschichte</i> . — Korrespondenzblatt, Jahrg. 46.                              |
| —                            | 157. <i>Deutsche Gesellsch. f. Vorgeschichte</i> . — Mannus, Bd. VI,<br>no. 3—4; VII, no. 1—2.   |
| 163                          | 170. <i>Hoernes, M.</i> Natur- und Urgeschichte des Menschen (mit<br>Tafeln). Wien 1909. 8°.   |
| 167                          | <b>Ha.</b><br>40. <i>Prometheus</i> , Jahrg. 26 (Schluss) u. 27, Heft 1—13.  |
| —                            | 1. <i>Institut für Jagdkunde</i> .   |
| 172                          | 171. <i>Jacobj, C.</i> Die Flechten Deutschlands und Österreichs als<br>Nähr- und Futtermaterial. Tübingen 1915. 8°.                           |
| 173                          | 173. <i>Oppel, A.</i> Allgemeine Wirtschaftskunde (Natur und Arbeit).<br>Leipzig 1915. 8°.   |
|                              | <b>Ergänzt wurden:</b>   |
| 70                           | <b>Bl.</b><br>29b. <i>Sars.</i> : An account of the Crustacea of Norway: Bd. 1;<br>2, Heft 3 u. 4; 5, Heft 11—36.                              |
| 75                           | <b>Ca.</b><br>30. <i>Botanisches Zentralblatt</i> : Beihefte: Bd. 20, Abtlg. 2, Heft 1;<br>Bd. 24, Abtlg. 1, Heft 3; Bd. 24, Abtlg. 2, Heft 2. |

Abgeschlossen am 31. Dezember 1915.

Für die vielen Zusendungen dankend, hofft der Bibliothekar, daß noch weitere Verfasser unter den Mitgliedern ihre Werke der Bibliothek zu-eignen und sich bei noch recht vielen naturwissenschaftliche Werke, Rezensionsexemplare usw. finden werden, welche für den Eigentümer von wenig Bedeutung, für die Bibliothek der „Isis“ dagegen von Wert sind.

Zu besserer Ausnutzung unserer Bibliothek ist für die Mitglieder der „Isis“ ein **Lesezirkel** eingerichtet worden. Gegen einen jährlichen Beitrag von 3 Mark können eine große Anzahl Schriften bei Selbstbeförderung der Lesemappen zu Hause gelesen werden. Gegen eine weitere kleine Entschädigung, welche von der Entfernung der Wohnung des Betreffenden abhängt, bringt der Bote des Lesezirkels die Mappen mit den Schriften in die Wohnung und holt sie ab. Anmeldungen nimmt der Bibliothekar entgegen.

Die **Bibliothek der Isis**, Zimmer 32 der Technischen Hochschule, kann nach vorheriger rechtzeitiger Mitteilung an den Bibliothekar an den Donnerstagen der Isis-Sitzungen von 5—7 Uhr nachm. besichtigt werden.

E. Richter,  
d. Z. Bibliothekar der „Isis“.